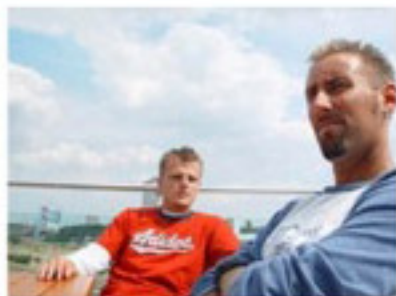


## Hip-Hopper mit Herz



Wer wünscht sich das nicht? Ein "Büro am Strand". Das lässt sich machen: Einfach den Song "Coast City" des Kieler Hip-Hop-Duos bei [www.indicator.com](http://www.indicator.com) runterladen.

Mediengestalter Nico "Gürtel" Gütges (30) und Sandkastenfreund Jörg "Jockey" Franzen (29), der

Diplom Verwaltungswirt studiert, führen seit rund sechs Jahren ihr "Büro am Strand" (kurz BaS). Vorher haben beide Musik in unterschiedlichen Bands gemacht. Ihre jetzige Musik bezeichnen sie "als Mischung aus Fettes Brot und Fanta 4". "Eben deutschsprachiger Sprechgesang mit melodiosen Einflüssen", so Nico. Die Zwei haben keine Scheu, diverse Musikrichtungen einfließen zu lassen. Textlich geben sie sich gern selbstironisch, aber auch anspruchsvollere Texte, die hin und wieder autobiografisch sind, lassen sich in ihren Songs finden.

Vor einiger Zeit standen die Freunde kurz vor einem Plattenvertrag bei Majors BMG und Sony, auch ein unterschriftsreifer Vertrag eines Hamburger Independent Labels liegt den beiden vor. Geworden ist daraus nichts, denn unter Wert wollen sich BaS nicht verkaufen. "Dann eben keine Charts", meint Nico augenzwinkernd.

Das nächste Album nach ihrem Erstling "BASDAI" liegt bereits fertig in der Schublade, momentan basteln BaS an neuen Sachen und "schauen mal, ob und wo wir diese veröffentlichen". Das Schönste sei ohnehin, wenn man seine Musik live einem Publikum präsentieren kann und ein Lächeln oder Lob zurückbekommt. Nach diversen Auftritten in Kiel (Max, Trauma-Support bei DeLaSoul) und in Hamburg (Logo, Knust) ist der nächste Gig etwas ganz Besonderes: Am 26. Mai spielen sie im DRK-Heim in Raisdorf für einen guten Zweck im Rahmen eines Hockeyturniers für Rollstuhlfahrer.

Jennifer Ots